

TRENDREPORT

Last-Minute Geschenke zu Weihnachten

Karlsruhe, 19. Dezember 2013. Für alle, die mit ihren Weihnachtseinkäufen wieder einmal spät dran sind, hat billiger.de (<http://www.billiger.de>), Deutschlands beliebtestes Preisvergleichsportal, als Orientierungshilfe die aktuellen Trends und beliebtesten Produkte in der Vorweihnachtszeit 2013 zusammengestellt. Dazu hat billiger.de die steigende Nachfrage in bestimmten Produktkategorien analysiert, ausgewertet und anhand dessen die diesjährigen Weihnachtstrends sowie den idealen Kaufzeitpunkt für Weihnachtsgeschenke ermittelt.

Jetzt wird´s höchste Zeit: Weihnachten klopft schon an die Tür und die Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk für Partner, Familie und Freunde wird hektisch. Um Nerven und Geldbeutel zu schonen, ist gerade beim Thema Weihnachtsgeschenke Preise vergleichen und Trends erkennen angesagt. Doch kommen langfristige Planer preislich tatsächlich besser weg? Wie konkret sind die Unterschiede in der Preisentwicklung vor Weihnachten und danach? billiger.de ist dieser Frage nachgegangen und hat das Kaufverhalten seiner Nutzer in den Monaten vor und nach Weihnachten 2012 sowie die Preisentwicklung der Produkte ausgewertet. Zusammen mit den Daten aus der Analyse der letzten drei Monate konnte billiger.de deutliche Trends für Weihnachten 2013 anhand repräsentativer Beispiele aus den beliebtesten Kategorien ableiten.

Computer und Smartphones

Die Auswertung der Suchanfragen auf dem Preisvergleichsportal [billiger.de](http://www.billiger.de) zeigt, dass Notebooks, Tablets und Smartphones das ganze Jahr über an der Spitze der beliebtesten Produkte stehen. Trotz der Schnelllebigkeit des Marktes konnte billiger.de deutliche Tendenzen in der Entwicklung von Preis und Nachfrage in der Vor- und Nachweihnachtszeit beobachten.

Ob klassisches Notebook, Netbook oder Ultrabook – die kompakten tragbaren Computer erfahren in der Vorweihnachtszeit verstärkte Aufmerksamkeit. Entsprechend der erhöhten Nachfrage steigen allerdings parallel dazu auch die Preise an, so dass ein Weihnachtsschnäppchen hier nicht zu erwarten ist. So stieg bspw. der Preis des zurzeit beliebtesten Notebooks *Acer V5-552-65358G1Takk* in den letzten Wochen von 399,00 Euro auf derzeit 499,00 Euro.

Die Entwicklung im Bereich Tablets zeigte 2012 einen umgekehrten Trend: Das Preismaximum lag hier deutlich im Monat November. Von November 2012 bis Februar 2013 sanken die Preise kontinuierlich – und dies trotz gleichzeitig steigender Nachfrage. Diese Tendenz zeichnet sich auch in der Vorweihnachtszeit 2013 ab. Wiederum konnte ein Preismaximum im November und eine kontinuierliche Zunahme der Suchanfragen belegt werden. Am Beispiel des begehrten *GALAXY Tab 3 10.1 WiFi* zeigt sich der oben genannte Trend: Der Preis sank in den vergangenen Wochen von 270,00 Euro auf derzeit 261,00 Euro.

Die Preisentwicklung bei Smartphones wies Weihnachten 2012 sein Maximum trotz bereits sinkender Nachfrage – höchste Nachfrage war erwartungsgemäß im Dezember 2012 – erst im Januar/Februar 2013 auf. Momentan steigen sowohl Preis als auch Nachfrage kontinuierlich an. Beim Thema Beliebtheit setzt sich der Trend aus 2012 fort: Das Apple iPhone ist weiterhin weit abgeschlagen hinter Samsung. Besonders das *Samsung Galaxy S III mini* findet in den letzten Monaten großen Anklang. Mit derzeit 134,00 Euro kommt man hier auch preislich gut weg.

Konsolen und Spiele

Der Hype um die PlayStation 4 zeigt auch in punkto Beliebtheitsranking seine Wirkung: Die bis dato beliebteste Konsole *Sony PS3 Super Slim 12GB* wurde in den letzten Wochen vom Konsolen-Thron gestoßen. Nach dem Verkaufsstart der neuen Konsolen-Generation von Sony am 29.11.2013 ist die enorme Nachfrage nach der *PS4 500 GB* ungebrochen. Am Preis wird sich allerdings in nächster Zeit nichts ändern: 399,00 Euro muss einem der Spaß schon wert sein. Erfahrungsgemäß erreichen Preis und Nachfrage für Konsolen-Spiele im Dezember ihr Maximum. Das momentan beliebteste Spiel für die neue Konsole, *FIFA 14*, ist für aktuell für 61,89 Euro zu haben. Allen, die für Fußballspaß weniger Geld ausgeben möchten, sei *FIFA 14* für die PS3 (42,99 Euro) ans Herz gelegt.

Ein ausführlicher Trendbericht zum Thema „Spiele und Konsolen“ steht online unter http://saalto.de/wp-content/uploads/2013/12/Trendreport_Spiele-und-Konsolen.pdf zum Download bereit.

Digitale Bilderrahmen. Wie die Zunahme der Suchanfragen der letzten Wochen zeigt, gehören Produkte aus der Technik-Sparte zu den beliebtesten Geschenken zu Weihnachten. Beliebt sind - als Geschenke mit etwas individuellerer Note - digitale Bilderrahmen. Diese gibt es in verschiedenen Farben, Preiskategorien und bei Bedarf mit ausgefallenen Extras, wie bspw. einer eingebauten Wetterstation. Wichtigstes Kriterium ist und bleibt aber die Bildqualität. Mit dieser kann der *Intenso Photo Base* bei gleichzeitig gutem Preis-Leistungs-Verhältnis aufwarten. Über das Jahr ist der *Intenso Photo Base* für durchschnittlich 40,00 Euro zu haben. Die Nachfrage nach digitalen Bilderrahmen steigt in der Vorweihnachtszeit stetig an und fällt ab Januar wieder. Die Kurve in der Preisentwicklung zeigt einen ähnlichen Verlauf, das Preismaximum ist jedoch erst im Januar erreicht.

Kopfhörer

Auch Kopfhörer können inzwischen mehr als nur Musik wiedergeben. Häufig ist gerade die aktive Geräuschunterdrückung, die störende Außengeräusche abschwächt, für einen ungestörten Musikgenuss entscheidend. Dieser Effekt wird oft wirkungsvoller – und günstiger – mit geschlossenen, ohrumschließenden Kopfhörern erreicht: Der *Beyerdynamic DT 770 Pro 250 Ohm* bspw. zeigte in seiner Preisentwicklung ein konstantes Ansteigen der Preise von November 2012 bis Januar 2013, dieser Trend konnte auch in den vergangenen zwei Monaten wieder belegt werden. Aktuell beläuft sich der günstigste Preis für den *Beyerdynamic DT 770 Pro 250 Ohm* auf 147,87 Euro.

MP3-Player

Wenn es um qualitativ hochwertigen Musikgenuss unterwegs geht, liegt der MP3-Player trotz Smartphone-Konkurrenz weiterhin vorne. Neben der besseren Klangqualität überzeugt hier auch die längere Laufzeit der Akkus. In der Beliebtheitsskala rangiert der *Apple iPod touch* – obwohl doppelt so teuer wie die direkte Konkurrenz – an der Spitze. Über das Jahr gesehen steigen die Preise für MP3-Player zu Weihnachten hin unaufhörlich an, so dass auch diesmal ein Preismaximum im Dezember/Januar zu erwarten ist. Die Nachfrage hingegen erreichte im September ihren Höhepunkt, zieht aber auch in den letzten Wochen wieder stark an. Die Zeiten von Preisen um die 110,00 Euro sind damit erst einmal vorbei: Momentan liegt der günstigste Preis für den *Apple iPod touch 16GB (4. Generation) in weiß* bei 147,90 Euro.

Kaffeevollautomaten

Kaffeeliebhaber wissen, welche Auswirkungen Kriterien wie Wassertemperatur, Druckaufbau, Menge und Feinheit des Kaffeepulvers auf das Geschmacksergebnis des Kaffees haben. Ideal für einen perfekten Espresso mit einer schönen Crema sind 90 +/- 2 Grad Celsius Wassertemperatur, neun bar Druck, sieben bis neun Gramm fein gemahlene Kaffeepulver und eine Durchlaufzeit von 25 Sekunden für max. 30 Milliliter Wasser. An diesen Voraussetzungen orientieren sich moderne Kaffeevollautomaten. Die *De' Longhi Magnifica ESAM 3000.B* ist der momentan beliebteste Kaffeevollautomat und mit einem aktuellen Preis von 273,42 Euro ein echtes Schnäppchen. Ausgehend von den Erhebungen der Preisentwicklung zur Weihnachtszeit 2012 ist allerdings davon auszugehen, dass der Preis bis nächstes Jahr Januar/Februar kontinuierlich steigen wird. Die Zunahme der Suchanfragen auf dem Preisvergleichsportal innerhalb der letzten drei Monate zeigt, dass Kaffeevollautomaten auch dieses Jahr ganz oben mit auf der Weihnachts-Wunschliste stehen.

Parfum

Auch die Parfum-Industrie erfährt jedes Jahr zur Weihnachtszeit einen erhöhten Kundenzulauf. Analysen zeigen jedoch, dass die höchste Nachfrage für Damen- als auch Herrendüfte im Januar liegt. Dies kann grundsätzlich daran liegen, dass gerade in dieser Sparte vermehrt Gutscheine geschenkt werden, da Parfumvorlieben sehr individuell und persönlich sind. Die Preise bleiben von der Nachfrageentwicklung weitgehend unbeeindruckt, hier zeigen sich nur marginale Unterschiede. Der zurzeit beliebteste Damenduft ist *Thierry Mugler Alien* (aktuell 72,85 Euro), bei den Herren steht *Paco Rabanne 1 Million* (25,00 Euro) an erster Stelle.

Spielzeug

Aufatmen können jetzt alle Eltern: Für Kinder müssen nicht die neuesten Smartphones, Konsolen und Co. unterm Weihnachtsbaum liegen, der Nachwuchs freut sich auch über „normales“ Spielzeug. Gerade Lego und Playmobil liegen dank regelmäßiger, kreativer Neuentwicklungen weiterhin voll im Trend: In der Vorweihnachtszeit erleben die Themenwelten der Spielzeughersteller einen großen Zulauf. Leider steigt auch der Preis entsprechend an. Allerdings werden Geschenke offensichtlich schon recht früh vor Weihnachten – nämlich bereits im November – gekauft, denn danach sinkt die Nachfrage kontinuierlich.

Ab Ende Januar fallen die Preise wieder, so können bspw. bei der Wahl des richtigen Kaufzeitpunkts der *Playmobil Knights Große Löwenritterburg* bis zu 65

Euro eingespart werden. Aktuell ist die Ritterburg für 123,99 Euro zu haben. Beliebtestes Lego-Produkt ist momentan die *Lego Friends Yacht* für 58,99 Euro.

Fazit

Wie erwartet zeichnen sich in der Vorweihnachtszeit klare Tendenzen ab: In den Monaten vor und nach Weihnachten steigen Nachfrage und Preis in allen Kategorien deutlich an. Trotzdem sollten gerade Last-Minute-Einkäufer sich die Zeit nehmen, Preise zu vergleichen, da viele Anbieter ausgewählte Produkte für kurze Zeit zu Sonderpreisen anbieten. Wider Erwarten wird das Preismaximum in einigen Kategorien tatsächlich aber erst nach Weihnachten erreicht. Für alle Beschenkten, die einen Gutschein erhalten, heißt das: Übt Euch in Geduld. Spätestens Anfang bis Mitte Februar sind die Preise soweit gesunken, dass man echte Schnäppchen erwarten darf.

Über billiger.de

billiger.de ist Deutschlands bekanntester und mit mehr als 50 Mio. Preisen zu über 2 Mio. Produkten auch der inhaltsstärkste Preisvergleich Deutschlands. Dabei ist billiger.de zudem der einzige deutsche Preisvergleich, der seit 2006 regelmäßig mit einem TÜV-Zertifikat, u.a. für seine nutzerfreundliche Website, ausgezeichnet ist.

Die täglich mehrfach aktualisierten Angebote der über 22.500 Shops ergänzt billiger.de mit einem umfassenden Portfolio an weiterführenden Produktinformationen wie Produktvideos, Testberichte und Nutzerbewertungen. Daneben bietet billiger.de seit 2011 mit dem „Sparberater“ das erste TÜV-zertifizierte Browser-Add-on Deutschlands, das Internet-Nutzer auf der Suche nach den günstigsten Angeboten sowie aktuellen Rabatt- und Gutscheinaktionen zum gewünschten Produkt automatisiert unterstützt.

Seit 2009 ist Lorenz Petersen Geschäftsführer der 2004 gegründeten solute GmbH, die an ihren Standorten in Karlsruhe und Plovdiv, Bulgarien, mehr als 160 Mitarbeiter beschäftigt. Weitere Informationen: www.billiger.de

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH
Sandra Prömel
Spitalstraße 23a
76227 Karlsruhe
Telefon: 0721/160 88-70
E-Mail: sandra@saalto.de
www.saalto.de

Unternehmenskontakt:

solute GmbH
Ramona Schurr
Zeppelinstraße 15
76185 Karlsruhe
Telefon: 0721/ 86956-24
E-Mail: rsc@solute.de
www.billiger.de